

Audi liefert 2022 mehr als 100.000 E-Modelle aus – trotz herausforderndem Umfeld

- **Über 44 Prozent mehr vollelektrische Autos übergeben als 2021**
- **Gesamtvolumen mit insgesamt 1,61 Millionen Fahrzeugen leicht unter dem Vorjahresniveau**
- **Hildegard Wortmann, Vorständin für Vertrieb und Marketing: „Fokus auf E-Mobilität ist die richtige Strategie; zuversichtliche Perspektive dank attraktivem Portfolio und hohem Bestellbestand“**

Ingolstadt, 10. Januar 2023 – Audi konnte 2022 bei den Auslieferungen vollelektrischer Autos einmal mehr deutlich zulegen: Mit einem Plus von rund 44 Prozent setzt die Marke ihre Elektrifizierungsstrategie konsequent fort und hält damit in einem von weltweiten Krisen geprägten Jahr Kurs. Insgesamt verkaufte Audi im vergangenen Jahr mehr als 1,61 Millionen Fahrzeuge und erreicht damit trotz anhaltender Lieferengpässe und großer Herausforderungen in der Logistikkette annähernd den Vorjahreswert. In Europa, Deutschland und weiteren Kernmärkten übertraf Audi das Ergebnis von 2021.

„Die starken Zahlen bei den vollelektrischen Modellen zeigen uns, dass unser klarer Fokus auf E-Mobilität der richtige Weg ist“, sagt Hildegard Wortmann, Vorständin für Vertrieb und Marketing der AUDI AG. Insgesamt übergab Audi im vergangenen Jahr 118.196 E-Modelle an Kund_innen – und damit 44,3 Prozent mehr als 2021.

Die hohe Nachfrage nach den Modellen Audi Q4 e-tron*, Audi e-tron GT quattro* und Audi e-tron bestätigt die klare Entscheidung des Unternehmens für eine vollelektrische Zukunft und verleiht Audi weiteren Rückenwind auf dem Weg zum Anbieter nachhaltiger Premiummobilität. Ein neues Modell steht bereits in den Startlöchern: Der Audi Q8 e-tron* setzt die Erfolgsgeschichte des Elektropioniers Audi e-tron fort. Für das Modell sind bereits vor der Markteinführung im Frühjahr 2023 zahlreiche Bestellungen eingegangen. Ab 2026 wird Audi ausschließlich vollelektrische Autos neu auf den Weltmarkt bringen.

„In einem herausfordernden und dynamischen Umfeld hat unser weltweites Team 2022 seine Resilienz einmal mehr unter Beweis gestellt“, so Hildegard Wortmann. „Dank eines außergewöhnlichen Teamspirits, operativer Exzellenz und einer effektiven Vertriebssteuerung konnten wir das Geschäftsjahr erfolgreich abschließen und so viele vollelektrische Modelle ausliefern wie nie zuvor.“

Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

** Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

***Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.*

Neben den vollelektrischen Modellen verzeichneten innerhalb des gesamten Portfolios insbesondere der Audi A3 (+12,1 Prozent), der Audi A4 (+8 Prozent) und der Audi Q5 (+2,7 Prozent) eine gesteigerte Nachfrage. Auch für Audi Sport war 2022 ein besonderes Jahr: 45.515 ausgelieferte High-Performance-Modelle bedeuten einen neuen Bestwert und ein Plus von 15,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

In **Europa** konnte Audi mit 624.498 ausgelieferten Fahrzeugen um 1,2 Prozent gegenüber 2021 zulegen. Auch hier verzeichneten die vollelektrischen Modelle eine gestiegene Nachfrage, allen voran der Audi Q4 e-tron* (+99,4 Prozent), der Audi e-tron GT quattro* (+29,2 Prozent) und der Audi e-tron (+8,5 Prozent). Audi Sport trug mit der Rekordzahl von 29.417 ausgelieferten Fahrzeugen (+30,8 Prozent) zu einer starken Jahresbilanz in Europa bei. Insgesamt lagen 29 europäische Märkte über dem Vorjahr.

Zur positiven Entwicklung in Europa leisteten insbesondere die Auslieferungen in **Deutschland** einen entscheidenden Beitrag (214.678 Fahrzeuge, +18,7 Prozent). Hier steigerte das Unternehmen seinen Marktanteil deutlich, auch durch ein starkes Plus bei den Auslieferungen vollelektrischer Modelle (+87,8 Prozent). Audi Sport erreichte im Heimatmarkt des Unternehmens einen neuen Bestwert von 12.993 verkauften Modellen und eine Steigerung von 43 Prozent.

In den **USA** war die Nachfrage nach vollelektrischen Audi Modellen 2022 so hoch wie nie. Dies zeigt sich am Bestwert von 16.177 verkauften E-Autos – einem Plus von 47,3 Prozent im Vergleich zu 2021. Allein der Audi e-tron verkaufte sich 10.397-mal und erzielte damit ein Plus von 7,2 Prozent. Seit der Markteinführung des Audi Q4 e-tron* sowie des Audi Q4 Sportback e-tron* bietet Audi das größte E-Portfolio im Markt an. Aufgrund von Logistik- und Lieferengpässen lag die Zahl der insgesamt ausgelieferten Fahrzeuge in den USA mit 186.875 mit -4,7 Prozent knapp unter dem Vorjahr. Die Kundennachfrage bleibt aber anhaltend hoch.

In **China** lieferte das Unternehmen insgesamt 642.548 Autos aus, 8,4 Prozent weniger als im Vorjahr. Der Rückgang ist auf die weiterhin anhaltenden Lieferengpässe, besonders mit Halbleitern, sowie Covid-19-bedingte Produktionseinschränkungen zurückzuführen. Im Handel machten sich die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie mit vorübergehenden Schließungen von Showrooms ebenfalls bemerkbar. Die Anzahl der ausgelieferten vollelektrischen Modelle stieg um 9,8 Prozent. 2022 hat das Unternehmen sein elektrisches Portfolio in China mit dem neuen Audi Q5 e-tron Roadjet, dem Audi Q4 e-tron* und dem Audi RS e-tron GT* erfolgreich erweitert. Zuwächse erreichten auch der Audi A3 (+10 Prozent), der Audi A4 (+14,9 Prozent) und der Audi Q5 (+4,5 Prozent).

In den **weiteren weltweiten Märkten** stieg die Nachfrage nach vollelektrischen Modellen um 90,2 Prozent.

** Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

***Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.*

Insgesamt lieferte Audi in diesen Märkten, die neben Herausforderungen in der Logistikkette und anhaltenden Lieferengpässen auch von geopolitischen Krisen betroffen waren, 160.310 Autos aus (-3,5 Prozent). Signifikante Zuwächse erzielte das Unternehmen vor allem im Mittleren Osten (+47,9 Prozent), in Indien (+27,1 Prozent) und Taiwan (+22,2 Prozent).

„Auch wenn wir weiter vor gesamtwirtschaftliche Herausforderungen gestellt werden, schauen wir zuversichtlich in die Zukunft“, sagt Hildegard Wortmann. „Denn wir gehen mit einem attraktiven Portfolio, einem hohen Bestellbestand und einem sehr motivierten Team ins Jahr 2023, in dem wir die Transformation weiter zusammen beschleunigen werden.“

Auslieferungen Marke Audi	Kumuliert		
	2022	2021	Abw. vs. 2021
Welt	1.614.231	1.680.512	-3,9 %
Europa	624.498	617.048	+1,2 %
- Deutschland	214.678	180.883	+18,7 %
- Großbritannien	110.193	117.993	-6,6 %
- Frankreich	44.098	50.383	-12,5 %
- Italien	55.889	55.005	+1,6 %
- Spanien	35.245	34.767	+1,4 %
USA	186.875	196.038	-4,7 %
Mexiko	9.905	9.465	+4,6 %
Brasilien	5.587	6.244	-10,5 %
Chinesisches Festland + Hongkong	642.548	701.289	-8,4 %

Hinweis für die Redaktionen: Die Finanzzahlen für das Geschäftsjahr 2022 werden auf der Jahrespressekonferenz am 16. März 2023 präsentiert.

** Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

***Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.*

Kommunikation Unternehmen

Thomas von Frankenberg
Pressesprecher Vertrieb und Marketing
Telefon: +49 152 57710110
E-Mail: thomas.von.frankenberg@audi.de
www.audi-mediacyenter.com

Kommunikation Unternehmen

Sina Clemendt
Pressesprecherin Vertrieb und Marketing
Telefon: +49 152 57718455
E-Mail: sina.clemendt@audi.de
www.audi-mediacyenter.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Ducati, Lamborghini und Bentley produzieren an 21 Standorten in 13 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

Im Geschäftsjahr 2021 erzielte der AUDI Konzern bei einem Umsatz von €53,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €5,5 Mrd. Weltweit arbeiten mehr als 89.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 58.000 in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.

** Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

***Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.*

Verbrauchs- und Emissionswerte der genannten Modelle:**

Audi Q8 e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: - (NEFZ); 24,4–19,5 (WLTP);

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi Q4 e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: - (NEFZ); 20,2–16,6 (WLTP);

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi Q4 Sportback e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: - (NEFZ); 19,7–16,1 (WLTP);

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi e-tron GT quattro

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: - (NEFZ); 21,6–19,6 (WLTP);

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Für die Fahrzeuge liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.

***Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Am 1. Januar 2022 hat der WLTP-Prüfzyklus den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für nach diesem Datum neu typgenehmigte Fahrzeuge keine NEFZ-Werte vorliegen.*

Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Dadurch können sich seit dem 1. September 2018 bei der Fahrzeugbesteuerung entsprechende Änderungen ergeben. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter www.audi.de/wltp.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter <http://www.dat.de> unentgeltlich erhältlich ist.